



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
Pressestelle

 Pressemitteilung vom 26.08.2009

Esslingen, 25.08.2009, 07.05 Uhr, Ungewöhnlicher Verkehrsunfall

Einen ungewöhnlichen Verkehrsunfall musste die Polizei am Dienstagmorgen im Merckelpark aufnehmen. Eine 41-jährige Frau war zu Fuß auf der Verlängerung des Färbertörleswegs in Richtung Landratsamt unterwegs. Da es stark regnete hatte sie ihren Regenschirm tief vor das Gesicht gehalten. Ein entgegenkommender 41-jähriger Radfahrer sah die Frau und klingelte, um auf sich aufmerksam zu machen. Kurz vor dem Passieren trat die Fußgängerin in die Wegmitte und der Radfahrer konnte trotz Vollbremsung und Ausweichmanöver eine Kollision nicht vermeiden. Die Frau stürzte auf die Fahrbahn und erlitt eine Platzwunde am Hinterkopf. Sie musste zur ambulanten Behandlung mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Radfahrer erlitt bei dem Sturz Schürfwunden am Knie, die vor Ort versorgt wurden.

Deizisau, 24.08.2009, Zeugenaufruf zu Unfallflucht

Das Polizeirevier Esslingen sucht unter Telefon 0711 3990-0 Zeugen zu einer Unfallflucht, die sich am Montag in der Zeit von 17.30 Uhr bis 18.05 Uhr ereignete. Der Unbekannte beschädigte vermutlich beim Ein- oder Ausparken einen in der Plochinger Straße geparkten Mitsubishi an der linken Fahrzeugseite. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 1000 Euro.

Denkendorf, 24./25.08.2009, Einbruch in Metzgerei

Bislang unbekannte Täter brachen in der Nacht zum Dienstag in das Schlachthaus einer Metzgerei in der Albstraße ein. Die Unbekannten kletterten auf eine Garage und gelangten über ein Fenster ins Innere. Nach ersten Erkenntnissen wurde nichts entwendet.

Filderstadt, 24./25.08.2009, Bagger beschädigt

Ein bislang unbekannter Täter beschädigte in der Nacht zum Dienstag einen Radbagger in Bonlanden. Das Fahrzeug war auf einem Parkplatz in der Mahlestraße abgestellt. Der Unbekannte schlug zwei Scheiben des Führerhauses ein und richtete einen Schaden in Höhe von zirka 1000 Euro an.

Leinfelden-Echterdingen, 25.08.2009, 19.35 Uhr, Taxifahrer hatte es eilig

Ein 33-jähriger Taxifahrer befuhr am Dienstagabend die Hauptstraße in Echterdingen Richtung B 27. Aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit auf regennasser Fahrbahn

rutschte das Taxi beim Rechtsabbiegen in die Ulmer Straße auf einen dort verkehrsbedingt stehenden Peugeot einer 43-Jährigen. Durch die Kollision erlitt die Frau leichte Verletzungen und musste mit einem Rettungswagen in eine Klinik gebracht werden. Zudem war ihr Auto so stark beschädigt, dass es abgeschleppt werden musste. Bei dem Unfall entstand ein Schaden in Höhe von etwa 7500 Euro.

Nürtingen, 24.08.2009, Iranischem Arzt geholfen

Einem Arzt aus dem Iran half die Polizei am Montag. Der 41-Jährige war in einem Zug unterwegs, der im Bahnhof Nürtingen eine Panne hatte. Aus diesem Grund mussten die Passagiere in einen Ersatzzug umsteigen. Als der Mann zwei seiner vier Gepäckstücke umgeladen hatte, fuhr der Zug ohne ihn los. Hilfesuchend wandte sich der Doktor an die Beamten beim Polizeirevier Nürtingen. Nach umfangreichen Ermittlungen in Zusammenarbeit mit der Bundespolizei Stuttgart konnten die abhanden gekommenen Gepäckstücke gefunden werden. Sie waren leicht zu erkennen, da ihr Besitzer Namensschilder in arabischer Schrift angebracht hatte.

Nürtingen, 25.08.2009, Mehrere Gurtmuffel verwarnt

Beamte des Polizeireviers Nürtingen führten am Dienstagvormittag in der Zeit von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr eine Standkontrolle in der Rümelinstraße durch. Innerhalb einer Stunde stellten die Polizisten 17 Verkehrsteilnehmer fest, die den vorgeschriebenen Sicherheitsgurt nicht angelegt hatten. In einem weiteren Fahrzeug war ein Kind nur unzureichend gesichert. Das Fazit der Polizeibeamten war: Die Gurtmoral der Verkehrsteilnehmer ließ schwer zu wünschen übrig und die Kontrollen werden fortgesetzt.

Nürtingen, 25.08.2009, 14.35 Uhr, Heftiger Auffahrunfall

Ein heftiger Auffahrunfall ereignete sich am Dienstagnachmittag in Reudern. Eine 24-jährige Fordlenkerin übersah in der Durchgangsstraße einen auf der Fahrbahn stehenden Audi. Dessen 53-jähriger Fahrer hatte kurz angehalten, um einem Lkw-Fahrer das Ausfahren aus einer Bushaltestelle zu ermöglichen. Die Frau bemerkte dies zu spät und fuhr nahezu ungebremst gegen den Audi. Die schwangere Unfallverursacherin erlitt einen Schock und wurde zur Beobachtung in einem Krankenhaus stationär aufgenommen. Ihr Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8500 Euro.

Michael Schaal